

## Gedenkveranstaltungen zur Köpenicker Blutwoche 2024 in Berlin

Am 21. Juni 2024 jährt sich die „Köpenicker Blutwoche“ zum 91. Mal und zu diesem Anlass finden verschiedene Gedenkveranstaltungen statt. Unter der Schirmherrschaft von Marco Brauchmann, dem Bezirksstadtrat für Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport, wird am Freitag, den 21. Juni 2024 um 19:00 Uhr eine Gedenkveranstaltung in der Gedenkstätte Köpenicker Blutwoche in Berlin stattfinden. Die Eröffnung der Veranstaltung wird von Marco Brauchmann persönlich vorgenommen, begleitet von einem musikalischen Beitrag von Julián Croatto mit Unterstützung der Joseph-Schmidt-Musikschule. Am Samstag, den 22. Juni 2024 um 15:00 Uhr wird eine öffentliche Führung mit dem Titel „Der Elsengrund und der frühe SS-Terror“ angeboten. Der



Am 21. Juni 2024 jährt sich die „Köpenicker Blutwoche“ zum 91. Mal und zu diesem Anlass finden verschiedene

Gedenkveranstaltungen statt. Unter der Schirmherrschaft von Marco Brauchmann, dem Bezirksstadtrat für Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport, wird am Freitag, den 21. Juni 2024 um 19:00 Uhr eine Gedenkveranstaltung in der Gedenkstätte Köpenicker Blutwoche in Berlin stattfinden. Die Eröffnung der Veranstaltung wird von Marco Brauchmann persönlich vorgenommen, begleitet von einem musikalischen Beitrag von Julián Croatto mit Unterstützung der Joseph-Schmidt-Musikschule.

Am Samstag, den 22. Juni 2024 um 15:00 Uhr wird eine öffentliche Führung mit dem Titel „Der Elsengrund und der frühe SS-Terror“ angeboten. Der Referent Yves Müller führt die Teilnehmer durch die Gedenkstätte und den Ort des Geschehens, beginnend am S-Bahnhof Köpenick.

Am Sonntag, den 23. Juni 2024 um 15:00 Uhr wird eine weitere öffentliche Führung in der Gedenkstätte angeboten.

Die „Köpenicker Blutwoche“ im Jahr 1933 war geprägt von einer beispiellosen Verhaftungs- und Gewaltwelle der Nationalsozialisten. In den Tagen vom 21. bis 26. Juni 1933 verschleppten und misshandelten Einheiten von SA und SS mehrere hundert politisch Andersdenkende sowie Jüdinnen und Juden, wobei mindestens 23 Menschen ums Leben kamen.

Die Gedenkstätte Köpenicker Blutwoche hat zu diesem Anlass Sonderöffnungszeiten von Freitag, den 21. Juni bis Sonntag, den 23. Juni 2024 jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr. Reguläre Öffnungszeiten sind Dienstag und Donnerstag von 10:00 bis 18:00 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Das Gedenken an die Opfer der „Köpenicker Blutwoche“ dient auch als Mahnung an die Gefahren von Extremismus und Gewalt. Durch das Bewusstmachen der Geschichte soll zur Stärkung der Zivilgesellschaft und des Zusammenhalts aufgerufen werden. Weitere Informationen zu den Gedenkveranstaltungen finden Sie unter [www.berlin.de/bildung-](http://www.berlin.de/bildung-)

t-k.

Um die historischen Fakten rund um die „Köpenicker Blutwoche“ zu verdeutlichen, zeigt die folgende Tabelle eine Übersicht der Vorfälle und Opfer während dieser dunklen Phase der deutschen Geschichte:

Datum	Ereignis	Opferzahl
-----	-----	-----
21. Juni 1933	Beginn der Verhaftungs- und Gewaltwelle durch SA und SS	-
21. - 26. Juni 1933	Verschleppung und Misshandlung politischer Gegner und Jüdinnen	mindestens 23

---

Quelle: [www.berlin.de](http://www.berlin.de)

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**